

# Obligationenfonds oder freiwilliger Einkauf BLVK?

Hanni Kübler, 56 Jahre alt, staunt nicht schlecht, als sie ihren Depotauszug von der Bank auspackt. Sie hat bereits damit gerechnet, dass die Anlagefonds mit Aktien auf Grund der Krise an den Finanzmärkten wesentlich weniger Wert haben. Hingegen ist sie erstaunt, dass auch Anlagefonds mit Obligationen oder auch der Absolute-Return-Fonds für das Jahr 2008 teilweise massive Kursverluste ausweisen. Die historische Vertrauenskrise spiegelt sich mit Kursverlusten in sämtlichen Anlageklassen – mit Ausnahme von Cash und Staatsobligationen.

Nach dem ersten Frust fällt ihr ein, dass ihr die Pensionskasse BLVK bei der letzten Pensenerhöhung eine Einkaufs-

*Oliver Grob*

offerte gemacht hat. Sie überlegt sich nun, ob an Stelle von neuen Investitionen in «sichere» Anlagen – wie Obligationenfonds – doch besser Einkäufe für fehlende Beitragsjahre zu tätigen sind (siehe Tabelle).

Sie stellt fest, dass sie das Kapital vorübergehend der Pensionskasse anvertrauen und es dann später bei der Pensionierung mit einem Teilbezug wieder zurückholen könnte. Genau dies wäre auch aus steuerlicher Sicht interessant. Die Einzahlung kann vom steuerbaren Einkommen voll abgezogen werden und die Auszahlung wird zum tiefen Tarif für Vorsorgekapital besteuert. Betrachtet man die Einlage als Anlage, zeigt die Transaktion eine jährliche Nettorendite von stolzen sechs Prozent. Die Regelung im Todesfall ist allerdings etwas störend. Zudem muss sie beachten, dass der Antrag auf Kapitalauszahlung nur entweder für fünfundzwanzig oder fünfzig Prozent des gesamten Altersguthabens gestellt werden kann. Andere Möglichkeiten sind im Reglement nicht vorgesehen und die Anmeldefrist beträgt ein Jahr vor der Pensionierung.

Nachdem Hanni mit der BLVK betreffend den Einkauf Kontakt aufgenommen hat, geht sie



**Oliver Grob ist Kaufmann HKG und eidg. dipl. Finanzplanungsexperte von Glauser+Partner, dem offiziellen LEBE-Finanzberater. Weitere Infos: [www.glauserpartner.ch](http://www.glauserpartner.ch)**

das Wertschriftendepot nochmals durch. Ihr fällt zusätzlich auf, dass nur Fonds der eigenen Bank in der Aufstellung sind. Sie kommt zum Schluss, dass nebst den Obligationenfonds auch alle anderen Vermögenswerte im Depot zu hinterfragen sind. Sie möchte eine gesamtheitliche Betrachtung. Die Vermögenswerte sollen bankenunabhängig und mit einer grösstmöglichen Risikoverteilung angelegt sein. Zudem sollen nebst den steuerlichen Aspekten auch die Ziele im Hinblick auf die Pensionierung berücksichtigt sein. Sie entscheidet sich deshalb, die Hilfe eines Finanzplaners in Anspruch zu nehmen.

	Anlage Bank	Einkauf BLVK
<b>Zins</b>	Zinserwartung 2–3%	Techn. Zins 4%
<b>Einkommenssteuern auf Zins</b>	ja	keine
<b>Vermögenssteuern</b>	ja	keine
<b>Verfügbarkeit</b>	ja	keine, erst bei Pensionierung 1)
<b>Sicherheit</b>	je nach Bonität Schuldner	Staatsgarantie Kanton Bern
<b>Todesfall</b>	100% geht in Nachlass	Ehegattenrente «nur» 40/65
<b>Steuervorteil bei Einlage</b>	keine	vollst. Abzug beim steuerb. Einkommen
<b>Steuern bei Bezug</b>	keine	Kapitalsteuer bei Auszahlung 2)

1) evtl. auch Vorbezug für Wohneigentum möglich oder bei Selbständigkeit

2) reduzierter Vorsorgetarif

**Geschäftsstelle** 031 326 47 47  
Monbijoustrasse 36  
Postfach 7163  
3001 Bern  
Fax 031 326 47 48  
[info@lebe.ch](mailto:info@lebe.ch)

**Geschäftsführerin**  
Brigitte Gsteiger  
[brigitte.gsteiger@lebe.ch](mailto:brigitte.gsteiger@lebe.ch) 031 326 47 44

**Kommunikation / berner schule**  
Michael Gerber  
[michael.gerber@lebe.ch](mailto:michael.gerber@lebe.ch) 031 326 47 57  
Fabian Kramer (Layout und Grafik)  
[fabian.kramer@lebe.ch](mailto:fabian.kramer@lebe.ch) 031 326 47 58

**Gewerkschaft**  
Christoph Michel  
[christoph.michel@lebe.ch](mailto:christoph.michel@lebe.ch) 031 326 47 30

**Pädagogik**  
Etienne Bütikofer  
[etienne.buetikofer@lebe.ch](mailto:etienne.buetikofer@lebe.ch) 031 326 47 46  
Franziska Schwab («schulpraxis»)  
[franziska.schwab@lebe.ch](mailto:franziska.schwab@lebe.ch) 031 326 47 45  
Higi Heilinger  
[higi.heilinger@lebe.ch](mailto:higi.heilinger@lebe.ch)

**Beratung / Weiterbildung**  
Doris Hochheimer (Beratung & Weiterbildung)  
[doris.hochheimer@lebe.ch](mailto:doris.hochheimer@lebe.ch) 031 326 47 49  
Roland Amstutz (Beratung)  
[roland.amstutz@lebe.ch](mailto:roland.amstutz@lebe.ch) 031 326 47 40

**Zentrale Dienste**  
Franziska Zahnd (Leitung)  
[franziska.zahnd@lebe.ch](mailto:franziska.zahnd@lebe.ch) 031 326 47 50  
Saskia Habich-Lorenz (Sekretariat)  
[saskia.habich@lebe.ch](mailto:saskia.habich@lebe.ch) 031 326 47 42  
Iris Kinfe (Sekretariat)  
[iris.kinfe@lebe.ch](mailto:iris.kinfe@lebe.ch) 031 326 47 42  
Theres Schnegg (Sekretariat)  
[theres.schnegg@lebe.ch](mailto:theres.schnegg@lebe.ch) 031 326 47 43  
Susann Gehrig (Mitgliederverwaltung)  
[susann.gehrig@lebe.ch](mailto:susann.gehrig@lebe.ch) 031 326 47 51  
Elisabeth Moraschinelli (Admin. Weiterbildung)  
[elisabeth.moraschinelli@lebe.ch](mailto:elisabeth.moraschinelli@lebe.ch) 031 326 47 41  
Verena Schlüchter (Buchhaltung)  
[verena.schluechter@lebe.ch](mailto:verena.schluechter@lebe.ch) 031 326 47 52

**Präsident**  
Martin Gatti 031 819 22 52  
Hohlestrasse 28  
3123 Belp  
[martin.gatti@lebe.ch](mailto:martin.gatti@lebe.ch)

**Vizepräsidentin**  
Andrea Schweizer 031 351 14 39  
Schillingstrasse 30  
3005 Bern  
[andrea.schweizer@lebe.ch](mailto:andrea.schweizer@lebe.ch)